

B-1213 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

FERDINAND LACINA
BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN
GZ. 11 0502/324-Pr.2/93

1010 WIEN, DEN 29. Dezember 1993
HIMMELPFORTGASSE 8
TELEFON (0222) 51 433

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates

Parlament
1017 Wien

5506/AB

1994-01-05

zu 5583/J

Auf die - aus Gründen der besseren Übersichtlichkeit in Kopie beigeschlossene - schriftliche Anfrage der Abgeordneten Ing. Walter Meischberger und Genossen vom 11. November 1993, Nr. 5583/J, betreffend Zollbelastung für Backhefe, beehre ich mich, folgendes mitzuteilen:

Zu 1.:

Die Rechtsgrundlage für die Erhebung von Einfuhrzöllen auf Backhefe ist das Zolltarifgesetz 1988, BGBl.Nr. 155/1987. Vor dem Inkrafttreten des Zolltarifgesetzes 1988 war die Rechtsgrundlage das Zolltarifgesetz 1958, BGBl.Nr. 74/1958, und die aufgrund einer Fußnote zur Nummer 21.06 A 1 des Zolltarifs ergangene Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 18. Juli 1983 über die Erhöhung des Zollsatzes der Nummer 21.06 A 1 des Zolltarifs, BGBl.Nr. 400/1983; mit dieser Verordnung wurde der Zollsatz von S 300,- für 100 kg auf S 600,- für 100 kg erhöht.

Zu 2.:

Das Zolltarifgesetz 1988 ist am 1. Jänner 1988, das Zolltarifgesetz 1958 am 1. September 1958 und die Verordnung des Bundesministers für Finanzen über die Erhöhung des Zollsatzes der Nummer 21.06 A 1 des Zolltarifs am 1. August 1983 in Kraft getreten.

Zu 3.:

Die Einfuhren von Backhefe (Preßhefe) nach Österreich nahmen - wie die folgende statistische Zusammenstellung zeigt - bis 1986 stetig zu, wobei die im Jahr 1983 vorgenommene Erhöhung des Zollsatzes von S 300,- für 100 kg auf S 600,- für

100 kg dieser Entwicklung keinen Abbruch tat. Ab dem Jahr 1987 sind die Einfuhren eher rückläufig.

Die Österreichische Einfuhrstatistik zeigt für Backhefe (Preßhefe) folgende Entwicklung:

Jahr	Menge in kg	Wert in ÖS	Durchschnittswert pro kg in ÖS
1980	186.700	1,969.000,--	10,55
1981	191.100	2,010.000,--	10,52
1982	212.200	2,212.000,--	10,42
1983	309.200	3,109.000,--	10,05
1984	325.200	2,812.000,--	8,65
1985	314.300	2,797.000,--	8,90
1986	363.000	3,004.000,--	8,27
1987	199.300	1,720.000,--	8,63
1988	128.600	1,031.000,--	8,02
1989	153.200	1,332.000,--	8,70
1990	143.200	1,229.000,--	8,58
1991	122.000	1,060.000,--	8,69
1992	127.200	1,117.000,--	8,78

Zu 4.:

Die Einhebung des Einfuhrzollens auf Backhefe in der derzeitigen Höhe von S 600,-- für 100 kg hat keine wesentliche Auswirkung auf den Inlandspreis, weil der Preis der eingeführten Backhefe einschließlich des Zolles (1992: S 8,78 (Importwert pro kg) + S 6,-- (Zoll pro kg) = S 14,78) noch immer wesentlich unter dem Preis der inländischen Backhefe (S 18,45 pro kg) liegt.

Zu 5.:

Der derzeit zur Anwendung kommende Zollsatz von S 600,-- für 100 kg geht auf einen Antrag der Bundeswirtschaftskammer zurück. Ob es seitens des Konzerns Mautner-Markhof einen Einfluß auf die Bundeswirtschaftskammer gegeben hat, entzieht sich meiner Kenntnis.

Zu 6.:

Nein; dies gilt auch - wie mir berichtet wird - für die zuständigen Stellen in meinem Ressort.

Zu 7.:

Die Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 18. Juli 1983 (Wirksamkeit 1. August 1983) über die Erhöhung des Zollsatzes der Nummer 21.06 A 1 des Zollsatzes, BGBl.Nr. 400/1983, war im Einvernehmen mit den Bundesministern für Handel, Gewerbe und Industrie und für Land- und Forstwirtschaft zu erlassen. Eine weitere Mitwirkung des damaligen Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie ist mir nicht bekannt.

BeilageA handwritten signature in black ink, appearing to be 'W. G. ...' or similar, written in a cursive style.

BEILAGE

Anfrage:

1. Welche Rechtsgrundlage besteht für die Einhebung von Einfuhrzöllen auf Backhefe?
2. Wann wurden diese Rechtsgrundlagen erlassen?
3. Welche Veränderungen ergaben sich durch die Einhebung von Einfuhrzöllen auf Backhefe auf den Import dieses Produktes?
4. Welche Auswirkungen hat die Einhebung eines Einfuhrzolles auf Backhefe für die Preisentwicklung dieses Produktes in Österreich?
5. Welchen Einfluß hat oder hatte der Konzern MAUTNER-MARKHOF auf die Gestaltung der Einfuhrzölle auf Backhefe?
6. Haben Sie Kontakt oder hatte Ihr Ressort in der Vergangenheit mit dem Konzern MAUTNER-MARKHOF in Fragen der Einfuhrzölle auf Backhefe?
7. Welchen Einfluß hatte der ehemalige Handelsminister Dr. Steger auf die Zollgestaltung in seiner Amtsperiode?